

**Produktname: MECP2 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81579**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 52.4kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	MECP2
<b>Alternative Namen</b>	RS; RTS; RTT; PPMX; MRX16; MRX79; MRXSL; AUTSX3; MRXS13
<b>Gen-ID</b>	4204.0
<b>SwissProt ID</b>	P51608
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen MECP2 (AA: 7-148), exprimiert in E. coli.

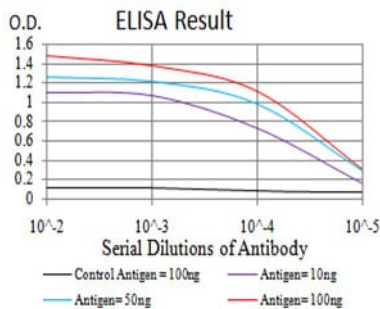
**Hintergrund**

Die DNA-Methylierung ist die wichtigste Modifikation eukaryotischer Genome und spielt eine essenzielle Rolle in der Entwicklung von Säugetieren. Die menschlichen Proteine MECP2, MBD1, MBD2, MBD3 und MBD4 bilden eine Familie von

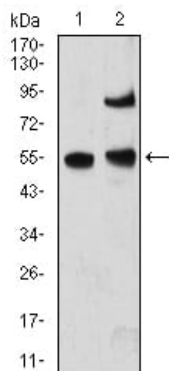
Kernproteinen, die durch das Vorhandensein einer Methyl-CpG-Bindungsdomäne (MBD) verwandt sind. Mit Ausnahme von MBD3 können alle diese Proteine spezifisch an methylierte DNA binden. MECP2, MBD1 und MBD2 können zudem die Transkription von methylierten Genpromotoren unterdrücken. Im Gegensatz zu anderen Mitgliedern der MBD-Familie ist MECP2 X-chromosomal vererbt und unterliegt der X-Inaktivierung. MECP2 ist in Stammzellen entbehrlich, aber für die Embryonalentwicklung essenziell. Mutationen im MECP2-Gen sind die Ursache der meisten Fälle des Rett-Syndroms, einer fortschreitenden neurologischen Entwicklungsstörung und eine der häufigsten Ursachen für geistige Behinderung bei Mädchen.

## Forschungsbereich

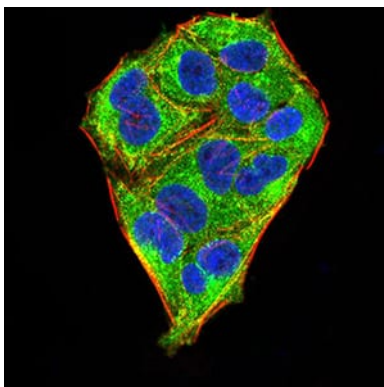
## Bilddaten



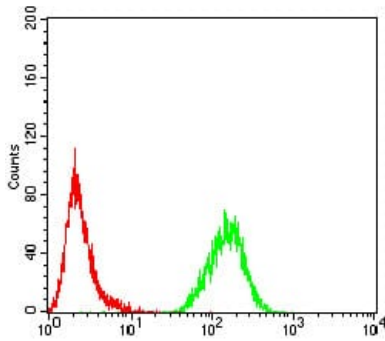
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



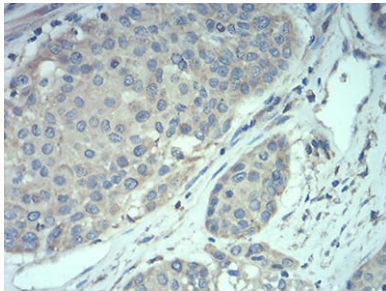
Western-Blot-Analyse mit MECP2-Maus-mAb gegen A431 (1) und MCF-7 (2) Zelllysate.



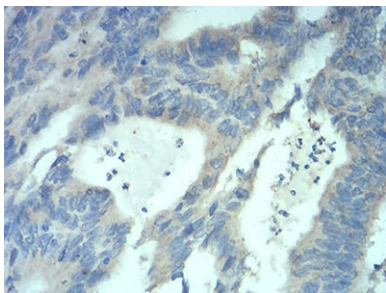
Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb MECP2 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb MECP2 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Eierstockkrebsgeweben unter Verwendung des Maus-mAb MECP2 mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Rektumkarzinomgeweben unter Verwendung des Maus-mAb MECP2 mit DAB-Färbung.